

Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Bad Sooden-Allendorf

Februar 2026 - April 2026 • 25. Jahrgang - 1/2026



ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



Eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier auf dem Kirchplatz- gemeinsam mit unseren Kindergartenkindern und ihren Familien.



Mit viel Kreativität geschmückt: Der Weihnachtsbaum der Kinder ziert nun den Kirchplatz.



Kreative Familienzeit im Kindergarten-gemeinsam mit Eltern, und diesmal mit besonders viel Papa-Power.



Geboren und gesegnet: In der Hubertusmesse wurde die Dackelhündin der 15-jährigen Frieda gesegnet; mit ihr freuen sich die Pfarrer Simon Gräf und Hubertus Spill über Gottes Segen für Mensch und Tier.



Allendorf bei Nacht:
Die Initiative „Allendorf bei Nacht“ spendete 2.000 Euro - je zur Hälfte für die Erneuerung der Zifferblätter am Turm und zur Finanzierung der Kantorenstelle unserer Gemeinde.



Kirche im Kino: Das Team rund um „Kirche im Kino“ begleitet und unterstützt dieses beliebte Format mit großem Engagement an vielen verschiedenen Stellen.



Liebe Leserin, lieber Leser,

begleitet Sie das Radio auch täglich? Vielleicht damals schon als große Edelholzkiste mit magischem Auge, dann als schickes Transistorradio. Beim Bügeln und im Schwimmbad. Morgens im Auto die Nachrichten. Die wöchentliche Hitparade. Als Kind heimlich unter der Bettdecke. Unschlagbar bis heute der Radiokommentar eines Fußballspiels. Wie oft haben ganze Familien vereint gelauscht, ob Info-sendung, Wunschkonzert oder Hörspiel. Alle, die jetzt sagen: „Kenne ich!“ können dankbar sein. Denn durch das Radio lernt man besser zuzuhören. Radio ist Kino im Kopf. Radiohörer lernen, geduldig zu sein und dranzubleiben. Am Ende ist man schlauer und hat nebenbei kiloweise Kartoffeln geschält, den Keller aufgeräumt, den Strumpf fertig gestrickt oder drei Fahrräder repariert. Zuhören können, das ist eine Eigenschaft, die wohl jeder im Leben gut gebrauchen kann.

In vielen Weltregionen ist das Radio die einzige Nachrichtenquelle. Deshalb hat die UNESCO den 13. Februar zum Welttag des Radios ernannt. Zu-



gang zu Informationen - in Millionenstädten und im tiefsten Dschungel. Das freie, öffentliche Radio leistet überall einen wichtigen Beitrag für die Menschen und die Demokratie.

Ich sage: „Danke, liebes Radio!“ Seit 100 Jahren tönst du und dröhnst du überall. Du bildest und, ja, du tröstest. Nach der NS-Zeit in Deutschland kommen die Kirchen in die Aufsichtsräte des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Das Radio soll unabhängig vom Staat sein. Und manchmal bringt es den Menschen auch Herzensbildung, die woanders fehlt. Besser Kirchenglocken als Kriegsberichte. Daher gehört auch das Hören auf die christliche Botschaft dazu. Trösten und stabilisieren, aufrütteln und wecken, das ist im Interesse der Öffentlichkeit. Unterhaltung ist gut, aber nicht alles. Manchmal darf es auch die Morgenandacht sein.

„So viel Zeit muss sein, schalt dein Radio ein“, meint

Ihr Pfarrer Hubertus Spill



UNSERE TEILNAHME AN DER BAUM-CHALLENGE



Im September wurden wir zur Baum-Challenge nominiert – eine wunderbare Aktion, bei der es darum geht, gemeinsam etwas für unsere Umwelt zu tun. Natürlich haben wir die Nominierung gerne angenommen und sofort mitgemacht!

Im Rahmen der Challenge haben wir nicht nur selbst einen Baum gepflanzt, sondern auch einen Kindergarten sowie einige Firmen nominiert, um die Aktion weiterzutragen.

Und dann wurden wir selbst überrascht: Eine der nominierten Firmen hat uns zum Martinstag ein ganz, ganz tolles Frühstück geschenkt!

Kinder und Erzieher haben sich riesig gefreut – es war einfach köstlich! Es gab so viele Leckereien, dass sogar noch andere ausreichend mitessen konnten.

Wir sind noch nie mit so einem liebevoll vorbereiteten Frühstück überrascht worden und möchten uns dafür von Herzen bei Firma EHD-Eichsfelder Holzbau Dieterode bedanken.



DER KINDERGARTEN ZU BESUCH IM SENIORENZENTRUM NETTLING



Kurz vor Weihnachten machten wir uns gemeinsam mit allen Kindern unseres Kindergartens – auch mit den Kleinsten – auf den Weg zum Seniorenzentrum Nettling, um dort eine kleine Weihnachtsfreude zu überbringen.

In der festlich geschmückten Eingangshalle wurden wir bereits von vielen Seniorinnen und Senioren erwartungsvoll und voller Freude empfangen. Gemeinsam sangen wir bekannte Weihnachtslieder, musikalisch begleitet, und schnell erfüllten Kinderstimmen und Musik den Raum. Die leuchtenden Augen der älteren Menschen zeugten von großer Rührung und Freude – ein berührender Moment für alle Beteiligten.

Nach dem Singen verteilten die Kinder liebevoll gestaltete Kleinigkeiten, die sie im Vorfeld im Kindergarten selbst hergestellt hatten. Die Dankbarkeit und der Glanz in den Augen der Seniorinnen und Senioren waren unzählbar und machten diesen Besuch zu einer ganz besonderen, echten Weihnachtsfreude.

Zum Abschluss wurden wir herzlich mit warmen Getränken und kleinen Leckereien verabschiedet, bevor wir uns wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten machten. Ein Besuch, der uns allen noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



ENTSPANNUNGSABEND FÜR ELTERN IM KINDERGARTEN ST.CRUICIS

Im Oktober fand im Kindergarten ein besonderer Abend für die Eltern statt: Unter der Leitung der in Bad Sooden-Allendorf bekannten Heilpraktikerin Andrea Kreutzer durften die Teilnehmenden ein wohltuendes Entspannungsangebot erleben. In angenehmer Atmosphäre führte Frau Kreutzer in die progressive Muskelentspannung ein – eine Methode, um Stress abzubauen und Körper sowie Geist zur Ruhe zu bringen.

Der kleine Kreis an Eltern, der sich zu diesem Abend eingefunden hatte, genoss die Auszeit sichtlich. Nach der Übung fühlten sich alle merklich entspannter und konnten mit neuer Energie in den Familienalltag starten.

LATERNEN-BASTELABEND IM KINDERGARTEN

Neue Ideen, gemeinsames Lachen und jede Menge Kreativität - das alles stand beim Bastelabend im Kindergarten auf dem Programm. Für das bevorstehende Martinsfest trafen sich die Eltern und Erzieherinnen, um bunte Laternen zu basteln. Die Erzieherinnen stellten leere Waschmittelflaschen - welche im Vorfeld fleißig von den Eltern gesammelt worden sind und viele verschiedene Bastelmaterialien zur Verfügung. Einige Elternteile kamen mit fertigen Ideen, andere ließen sich vor

Ort inspirieren und gegenseitige Unterstützung und kreative Tipps sorgten für eine tolle Atmosphäre. Es entstanden einzigartige Laternen in den unterschiedlichsten Formen: Schweine, Monster, Fische, Dinosaurier, Drachen, Löwen, Elefanten und vieles mehr. Jede Laterne wurde individuell und außergewöhnlich gestaltet.



Bei lustigen Gesprächen und guter Stimmung verging der Abend wie im Flug. Nun freuen sich die Kinder darauf, ihre Laternen stolz beim Laternenumzug zu tragen und zu präsentieren.

KREATIVER TÖPFERNACHMITTAG – FANTASIE AUS TON

Beim Eltern-Kind-Töpferworkshop im Kindergarten, organisiert über unser Familienhaus, wurde wieder fleißig geknetet, gerollt und geformt. Aus einfacherem Ton entstanden die schönsten Sachen – von liebevoller Weihnachtsdeko über Teller und Schalen bis hin zu coolen Dinosauriern.

Der Kurs fand in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal statt, nachdem er im letzten Jahr so gut angekommen war. Die Resonanz war damals so positiv, dass schnell feststand: Das muss wiederholt werden! Und auch diesmal war die Begeisterung groß.

Unsere Referentin Franziska Jakobshagen brachte viele tolle Impulse mit, hatte jede Menge Material

AUS DEM KINDERGARTEN / JUGENDSEITE

dabei und gab wertvolle Tipps, die das kreative Arbeiten noch spannender machten. So entstanden in entspannter Atmosphäre viele individuelle Kunstwerke.



Alle Teilnehmenden genossen es, mit den eigenen Händen kreativ zu werden und etwas ganz Besonderes zu erschaffen. Am Ende standen zahlreiche tolle Ergebnisse auf den Tischen – und alle waren sich einig: Das gemeinsame Töpfern hat riesigen Spaß gemacht und war wieder ein rundum kreativer Nachmittag.

ADVENTSBASTELN AM 2. ADVENT



Drei stimmungsvolle Stunden verbrachten 19 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren beim diesjährigen Adventsbasteln. Zum Einstieg hörten wir eine Weihnachtsgeschichte, die ganz besonders erzählt wurde: Im Kerzenschein wurde die Weihnachtsgeschichte lebendig und sorgte für eine ruhige, erwartungsvolle Atmosphäre.

Anschließend wurde es kreativ. Mit viel Begeisterung und Fantasie entstanden beleuchtete Weihnachtsbäume aus Holz, liebevoll gestaltete Krippen, bunte Perlenengel, kleine Domino-Züge und leuchtende Schneemänner aus elektrischen

Teelichtern. Überall wurde gehämmert, gefädelt, geklebt und gelacht.



Die Kinder waren mit großer Freude bei der Sache und stolz auf ihre Werke, die sie am Ende mit nach Hause nehmen konnten. Es war ein rundum gelungener Adventsvormittag, der gezeigt hat, wie schön Gemeinschaft, Kreativität und die Vorfreude auf Weihnachten sein können.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt den motivierten Jugendlichen, die mit viel Engagement und Geduld mitgeholfen haben und diesen Vormittag erst möglich gemacht haben.

LEGO-TAGE IN DEN OSTERFERIEN

Die nächsten Legotage finden diesmal im Gemeindehaus in Allendorf statt!

Stellt euch einen ganzen Saal voller LEGO-Kisten vor. Bunte Steine in allen Formen, Farben und Variationen, jede Menge Kleinkram wie Blumen, Bäume, Schaufeln, Gläser und Briefkästen – und du mittendrin! Lass deiner Fantasie freien Lauf und bau mit uns drauflos.

Außerdem hören wir noch Geschichten über mutige Menschen der Bibel.

Das Ganze findet statt am vom 07.-09.04.2026, Dienstag von 14-17 Uhr, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10-13 Uhr

Bitte bringt euch eure eigene Brotzeit mit.

WIR DIENEN IHRER LEBENSGESELLSCHAFT.

**Das Geriatrie Zentrum Rhenanus
in Bad Sooden bietet Ihnen**

- Stationäre Pflege • Poliklinik-Pflege direkt im Haus möglich
- Verhinderungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegebedürftigkeit

Alloheim Senioren-Beratung „Geriatrie Zentrum Rhenanus“
Am Großenwerk 4 - 37242 Bad Sooden-Allendorf - Telefon 05652 91955-0
www.alloheim.de

Restaurant Schlemmerstübchen im

HOTEL MARTINA

Täglich Frühstücksbuffet
Wir bitten um Voranmeldung.

Auf unserer Speisekarte finden Sie
Klassiker und regionale Spezialitäten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

HOTEL MARTINA
Inh. Wolfgang Gukerie
Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf
Telefon (05652) 2088 oder 95290
www.hotel-martina.de
eMail: hotel-martina@t-online.de

FRANK ZERBST
FOTOGRAFIE

TOLLE BILDER
TOLLE BILDERRAMMEN

Marktstraße 25 • 37269 Eschwege
Fax: 05651 333 4810 • eMail: info@frank-zerbst.com

Fotografie
Bilderrahmen
Passepartouts
Drucksachen

Holz- und Dachbau

Zimmerer- und Dachdeckermeister
Restaurator im Zimmereihandwerk
Staatslich geprüfter Gebäudereparaturmeister
Sachverständiger für Schimmelpilzbehandlung

Immig

Zimmerei • Dachdeckerei • Fachwerkrestaurierung
Lehmhaus • Innenausbau

Hilbertschesstrasse 5
37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 0 56 52 - 59 86
Fax 0 56 52 - 58 76 91
Mail: info@holzunddachbau-immig.de

MIT ❤ FÜR'S HANDWERK

Schmidt GmbH & Co. KG
Haus- und Kältetechnik
Am Scheiderasen 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 2021
www.schmidt-haustechnik.com

Schmidt



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in
SODEN

Auf dem Herrengraben 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 91 85 55



RESTAURIERUNG
TÜREN UND FENSTER
INNENAUSBAU
DREHSIELERARBEITEN
INTARSIEN UND FURNIERE

Hauptstraße 41 • 37318 Mackenrode • 0171-64 57 590
info@historische-tischlerei.de
www.historische-tischlerei.de

WERBUNG

Maler- und Lackierermeisterin

Patricia Ort

Raum- und Fassadengestaltung

Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung

Möbelrestauration



Patricia Ort • Schulzengasse 2a • 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (056087) 90039 • Fax: (056087) 97905 • eMail: restaurierung-ort@t-online.de

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

„HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

„STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder www.stadtwerke-bsa.de



H U B E R T B E C K E R

Steinmetzmeister

37287 Reichensachsen

Im Lindenhof 8

Tel. 05651/43 23



37269 ESCHWEGE

Am Friedhof - Höhenweg 3

Tel. 05651/1 22 33

Grabmale, auch nach Ihren individuellen Wünschen, Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen
Bauarbeiten, Ausentreppen usw....

Wir freuen uns wieder mit euch gemeinsam bauen zu dürfen!

Euer Lego-Team

Anmeldung:

siehe QR-Code oder

<https://forms.churchdesk.com/f/Wd2JivXM3d>



Ort: Gemeindehaus St. Crucis Allendorf
Kirchplatz 3

Kosten: 10 Euro (Wenn Sie den Teilnahmepreis gegenwärtig nicht aufbringen können, melden sie ihr Kind bitte trotzdem an.)
Max. Teilnehmerzahl 30!

Alter: Kinder von 7-12 Jahren

Veranstalter: Die Ev. Kirchengemeinden BSA und

die Ev. Jugendarbeit Werra-Meißner

Noch Fragen? Antworten gibt es bei:

Gemeindereferentin Dorothee Koch

Tel: 0176/ 70 76 42 46

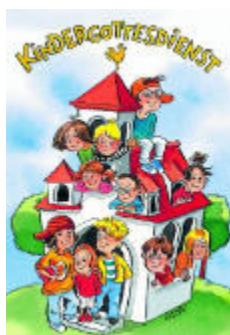
BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS

KRABBELGOTTESDIENST ST. CRUCIS



Samstag, den 07.02.2026 und 13.06.2026, jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Taufkapelle von St. Crucis, Allendorf

KINDERGOTTESDIENST ST. CRUCIS



Samstag, den
07.02.2026
07.03.2026
18.04.2026
09.05.2026
13.06.2026
Jeweils von 11:00 bis
12:30 Uhr im Gemeindehaus St. Crucis.

TRADITIONELLER GOTTESDIENST

IN ST. CRUCIS
(KIRCHPLATZ 1)
ERLEBNISKIRCHE

ERSTER SONNTAG IM MONAT
JEWELS UM 10:30 UHR

BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS

**LITERATUR
GOTTES
DIENSTE
2026**

8. FEBRUAR
17. MAI
9. AUGUST
15. NOVEMBER

**SONNTAG
10:30 UHR**



St. Crucis Erlebniskirche

Country Gottesdienst

SONNTAG, 15. FEBRUAR (10:30 UHR)

GERT & FRIENDS
PFARRER SPILL
ERLEBNISKIRCHE



**KIRCHE
IM KINO**

„Gottesdienst anders – Filmgespräch – Musik“

Eintritt frei!
Kinder frei willkommen

So, 22.02.
So, 17.05.
So, 06.09.
So, 15.11.
jeweils 16:00 Uhr



Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde
St. Crucis Allendorf
Kurtheater Bad Soden-Allendorf

#ERLEBNISKIRCHE

UDO JÜRGENS GOTTESDIENST

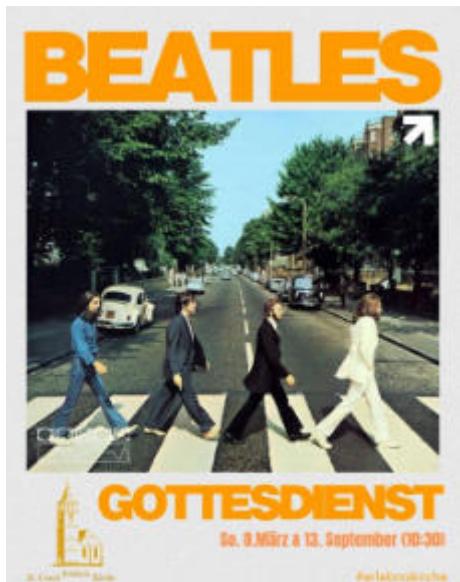


St. Crucis Erlebniskirche

22. Februar 2026
27. September 2026

jeweils 10:30 Uhr

Kirchplatz 1
Bad Soden-Allendorf



BAROCK TRIFFT POP ORGEL UM 4



Am Sonntag, den 01.02.2026 um 16:00 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde Allendorf herzlich zum ersten Konzert der beliebten Konzertreihe Orgel um 4 in die St. Crucis-Kirche ein. Kantor Maximilian Göllner wird ein buntes und abwechslungsreiches Programm spielen, in dem, neben bekannten und beliebten Stücken von J.S.Bach und G.F.Händel, auch Werke im populärmusikalischen Stil sowie Filmmusik u. A. aus Fluch der Karibik und Harry Potter erklingen werden.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

„NORTHERN LIGHTS“

Nordische Winterklänge für Trompete & Orgel



Die evangelische Kirchengemeinde Allendorf lädt am Sonntag, den 15.02.2026 um 16 Uhr zu einem

Konzert der Extraklasse mit Trompete und Orgel in die St. Crucis Kirche ein:

Magischer Norden im Winterkleid! Schneedeckte Weiten, kristallklare Luft, tanzende Polarlichter am Nachthimmel – Stille und Licht zugleich. Die Musik skandinavischer Komponisten spiegelt diese geheimnisvolle Balance von Kälte und Wärme, Dunkel und Leuchten wider. Der international gefeierte Trompeter Daniel Schmahl entfaltet auf Trompete und Flügelhorn den silbrigen Glanz des nordischen Winters und lässt in poetischen Melodien das Licht des Nordens aufscheinen. Matthias Zeller an der Orgel – bekannt für seine atmosphärischen Improvisationen – schafft Klanglandschaften, die zwischen kristallener Klarheit und wohliger Tiefe schweben. Von Edvard Grieg bis Ólafur Arnalds spannt sich ein weiter musikalischer Bogen – von zarter Melancholie bis zu schimmernder Hoffnung.

Ein Konzert wie ein leuchtender Atemzug des Winters – still, berührend, magisch.

Karten für diese besondere Veranstaltung sind zu 15 € an der Abendkasse erhältlich, Kinder bis einschließlich 10 Jahre haben freien Eintritt.

„BACH FOREVER“ ORGEL TRIFFT VIOLINE

Am Sonntag, den 01.03.2026, lädt die evangelische Kirchengemeinde Allendorf um 16 Uhr zu einem besonderen Konzert mit Tatia Gvantseladze (Violine) und Kantor Maximilian Göllner (Orgel) in die St. Crucis-Kirche ein. Unter dem Titel „Bach

Wortlautspruch Februar 2026

„Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“
5. Mose 25,11

Bestattungsvorsorge · Aufbahrungen · Bestattungen
Überführungen · Trauernachsorge
24 Stunden Ruhbereitschaft · eigene Kühlmöglichkeit



**BESTATTUNGEN
HALBRITTER**
INh. DIRK HOCHAPFEL

Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Rothestr. 5 · 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 2440, (05652) 918289 oder (0170) 5801531
Fax: (05652) 4024
Mail: dhochapfel@bestattungen-halbritter.com

MITGLIED IM BUNDESVERBAND DEUTSCHER RESTATTER



BUCHHANDLUNG FRÜHAUF BAD SOODEN-ALLENDORF

- Büroartikel
- Fotokopien
- Schulbedarf
- Zeitschriften
- Bücher & eBooks
- Spielwaren
- Glückwunschkarten
- Ticket-Vorverkauf

> 10.000 Artikel vorrätig | > 1 Mio. im Bestellungsservice
Ihr kompetenter Servicepartner seit 1919.

Kirchstraße 77 • 37242 B.S.-Allendorf

■ (0 56 52) 23 04 • Fx. 66 34

info@BuchhandlungFruehauf.de

www.BuchhandlungFruehauf.de



WERNER

Planungs- und Ingenieurbüro
für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner - Ackerstraße 16 · 37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652-6517 · Telefax 05652-6659

Mobil 0170-2841856 · planungsbuero-werner@online.de

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ

Raumausstattung **NOLTE** OHG
37242 Bad Sooden-Allendorf
Kirchstraße 91 Tel. 2294
Gardinen Sonnenschutz
Teppiche Bodenbeläge
Polsterwerkstatt Lederwaren



Parbod Kumar Sood
Weinreihe 10
37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon: 05652 / 528 004 9
Mobil: 0177 / 756 453 5

indische, italienische und deutsche Gerichte



Offnungszeiten
Montag - Sonntag 11:30 - 22:30 Uhr

www.labellatoscana.org



Rats-Apotheke

Die moderne Apotheke
Apothekerin Isabella Mors

Markt 7 Ruf 25 22
Bad Sooden-Allendorf

WERBUNG

Gästehaus Axt

Königberger Straße 25 - D-3742 Bad Sooden-Allendorf
Tel: (05652) 4800 · Mail: hausen@t1-euroline.de · www.gästehaus-axt.de

- Deutsche Post DHL
Ausführung sämtlicher Post und DHL-Dienstleistungen
Briefmarken, Einschreiben, Paketannahme, usw.
- Batteriewechsel für Uhren
Nur 0,00 EUR
- Postbilder sofort zum Mitnehmen
Bitte um telefonische Voranmeldung unter (05652) 4800
- Fahrradvermietung
Auch E-Bikes
- Fremdenzimmer
Freudlich und modern eingerichtete
Einzel- und Doppelzimmer, Studio



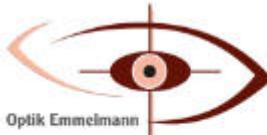
SCHUHHAUS AMLUNG

Tradition seit 200 Jahren

BAD SOODEN-ALLENDORF

Kirchstraße 30 • Weinreihe 8 - Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe



Optik Emmelmann

Emmelmann zieht Augen an!



05652/2875

Öffnungszeiten Restaurant:

Freitag ab 17 Uhr

Samstag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr

Sonntag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr

Übernachtung mit Frühstück täglich möglich.



Der Hofladen
hat täglich von 8-20 Uhr geöffnet

www.gasthaus-zur-linde-kleinbach.de



Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann
Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)
Bad Sooden-Allendorf
www.optik-emmelmann.de

(05652) 91 55 0



Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.

Café Himmelspforte

das Kirchencafé

Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr
Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

SEIT ÜBER 100 JAHREN
PARTNER IHRER GESUNDHEIT



HIRSCH-APOTHEKE

Dr. Meike Schöniger • Kirchstr. 75
37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652/91417 • Telefax 91418

“forever“ werden berührende Werke des großen Komponisten zu erleben sein, die in Verbindung mit der ausgezeichneten Akustik der St.Crucis-Kirche ein ganz besonderes Klang erlebnis versprechen. Weiterhin werden Stücke von Iden und Bewunderern Bachs z.B. D.Buxtehude und F.Mendelssohn laut werden und das Programm in wunderbarer Weise ergänzen und bereichern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



SINGEN IST UNSERE LEIDENSCHAFT – VIELFÄLTIGES ERBE UND GEMEINSAME ZUKUNFT

Göttinger Knabenchor

SINGING IS OUR PASSION



Unter diesem Motto geht der Göttinger Knabenchor im März 2026 auf Konzertreise nach Finnland und besucht vier finnische Knabenchöre, mit denen ihn eine Chorfreundschaft verbindet: die Cantores Minores aus Helsinki, der Chorus Cathedralis Iuniorum aus Turku, den Pirkanpojat aus Tampere und den Ynnin Pojat aus Oulu, der Kulturhauptstadt Eu-

ropas 2026. Das Reiseauftaktkonzert findet am Sonntag, dem 15. März 2026, um 16 Uhr in St. Crucis in Bad Sooden-Allendorf statt.

Knabenchormusik ist geprägt von der europäischen Geschichte und ihren Werten. Dies gilt einerseits für die sakrale Musik mit ihrer Verkündigung christlicher Inhalte und Werte: andererseits auch für die säkularen Werte, die unsere europäischen demokratischen Gesellschaften teilen, wie Freiheit, Frieden, Respekt, Gleichheit und vieles mehr. Dabei hat jede Region Europas einen eigenen Klangraum entwickelt, der deutschsprachige Raum ebenso wie die skandinavischen Länder. Das spiegelt sich auch in den Werken, die zur Aufführung kommen. Es erklingen geistliche Stücke von Bach, Mendelssohn, Mozart, Bruckner sowie des Norwegers Gjeilo, Volksliedbearbeitungen des großen finnischen Komponisten Sibelius und von Franz Herzog, dem Gründer des Göttinger Knabenchors. Und schließlich eine Märchenerzählung des dänischen Komponisten Høybye über die inneren menschlichen Werte, bei der sich Stimme, Körper und Raum zu einer Einheit verbinden.

„AUDIENZ BEI DER QUEEN ORGEL SYMPHONISCH“



Am Sonntag, den 29.03.2026 lädt die evangelische Kirchengemeinde Allendorf um 16 Uhr zu einem besonderen Orgelkonzert mit dem international bekannten und gefeierten Organisten

MUSIK IN DER KIRCHE

Lukas Euler (Darmstadt) an der „Queen an der Wera“ ein. Das Programm baut eine Brücke zwischen den Ländern Deutschland, Großbritannien und Frankreich – drei Länder mit großer Orgeltradition. Die Orgel erklingt im wahrsten Sinne des Wortes wie ein großes Symphonieorchester – majestatisch, farbenreich und mitreißend. Herzstück des Programms: „Jupiter“ aus dem Orchesterzyklus „Die Planeten“ von Gustav Holst in Bearbeitung für Orgel. Freuen Sie sich auf ein Konzert der Extra-Klasse!

Karten sind für 15 € an der Abendkasse erhältlich.

„MAN SINGET MIT FREUDEN“ FESTLICHES OSTERKONZERT



Am Ostermontag, den 06.04.2026, findet um 17 Uhr in der St. Crucis-Kirche ein ganz besonderes Konzert mit berührender Musik zur Osterzeit statt. Die Stadtkantorei, der Kammerchor St. Crucis, ein professionelles Instrumentalensemble mit Musikern aus Weimar und Leipzig sowie Kantor Maximilian Göllner werden ein abwechslungsreiches, überaus klangvolles und spannendes Programm mit Werken bekannter Komponisten wie G.F. Händel, J. Rosenmüller und D. Buxtehude zu Gehör bringen. Neben Oratoriensätzen aus Händels „Messiah“ und berührenden Osterkantaten und Motetten des Hochbarocks werden auch festliche Instrumentalwerke erklingen. Der Eintritt zu diesem besonderen Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.

„COUNTRY NIGHT“ MIT GERT AND FRIENDS



Am Sonntag, den 12.4.2025, um 16 Uhr in der St. Crucis-Kirche: Country Music und Kirche, passt das überhaupt zusammen? Seit Anfang des 20. Jahrhunderts werden in den Kirchen der weißen Bevölkerung in den Südstaaten Amerikas „sacred songs“ oder „gospels“ gesungen. Sie handeln von der Einigkeit der Familie, von der Liebe, der Hoffnung und dem Tod. Dieser wird nach einem oftmals bitteren Leben mit Freude auf das himmlische Paradies verbunden. Gert and Friends bringen diese harmonischen Songs quer durch 100 Jahre Country Music mit wechselnden SängerInnen dem Publikum nahe. Die Geschichte der Songs und deren Botschaft werden vorab erklärt. Zu diesem Event laden Gert and Friends alle Freunde der Country Music herzlich ein. Karten sind für 18 € im Vorverkauf und für 20 € an der Abendkasse erhältlich.

NEUE ZIFFERBLÄTTER FÜR ST. CRUCIS



Im vergangenen Herbst startete eine sichtbare Verjüngungskur für die Kirchturmuhren der Cruciskirche. Nach über vier Jahrzehnten werden die Zeiger und Zifferblätter in einer Fachwerkstatt gründlich aufgearbeitet und neu gestaltet. So kann das Wahrzeichen für viele Menschen bald wieder in frischem Glanz über der Stadt erstrahlen. Möglich wurde diese aufwendige Maßnahme auch dank der großartigen Unterstützung aus der Gemeinde. Viele kleine und große Spenden haben uns erreicht. Für diese Verbundenheit und Großzügigkeit möchten wir allen Unterstützerinnen und Unterstützern von Herzen danken.

Wenn alles nach Plan verläuft, sollen die neuen Zifferblätter rechtzeitig zum Osterfest wieder an ihren Platz am Turm zurückkehren. Dann wird der alte Turm mit seinen erneuerten Uhren nicht nur die Zeit anzeigen, sondern auch sichtbar davon erzählen, wie lebendig und tragfähig unsere Gemeinschaft ist.

KONFIRMANDEN AUF SPURENSUCHE IN MARBURG

Vom 20. bis 22. Oktober waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfarrer Spill in Marburg – unter dem Motto „Auf den Spuren der Heiligen Elisabeth und des jüdischen Lebens“.

Auf dem Programm standen Besuche der Elisa-



bethkirche, der Synagoge, des Religionspädagogischen Zentrums und der Moschee. An allen Orten begegneten die Jugendlichen Menschen, die ihren Glauben leben und sich für Austausch und Respekt zwischen Religionen einsetzen. Besonders beeindruckte das Vorbild der Heiligen Elisabeth, deren Einsatz für Arme und Kranke bis heute berührt. Nach intensiven Tagen voller neuer Eindrücke und Gespräche klang die Freizeit heiter aus – mit dem gemeinsamen Kinobesuch „Das Kanu des Mani“ im Marburger Cineplex. Erlebnisreiche Tage, die Glauben, Geschichte und Gemeinschaft auf lebendige Weise miteinander verband.

„ZEHN JAHRE ELLERSHÄUSER DORFVEREIN – GEMEINSAM MEHR BEWEGT!“

Mit einem Dankgottesdienst in der Kirche feierte die Kirchengemeinde Ellershausen das zehnjährige Bestehen des Ellershäuser Dorfvereins (EDV).



RÜCKBLICK ST. CRUCIS

In der Hinführung machte Pfarrer Spill deutlich, wie eng Kirche und Verein miteinander verbunden sind: Beide leben von Menschen, „die mit Herz und Hand das Leben im Dorf gestalten“. Das anschließende Gebet brachte den Dank für all jene zum Ausdruck, die anpacken, helfen und Gemeinschaft möglich machen. Im Rückblick wurde sichtbar, wie vielfältig das Dorfleben in Ellershausen ist – ob beim Maibaumaufstellen, bei Radlerrast und Spielesabenden, beim Neujahrstraining oder bei neuen Angeboten wie den Smartphone-Workshops. Überall dort zeigt sich, was Psalm 133 beschreibt: „Wie schön und angenehm ist es, wenn Menschen in Frieden zusammenleben!“ In seiner Ansprache hob Pfarrer Spill darum auch hervor, was das Leben im Dorf trägt: das Miteinander. „Gemeinsam geht mehr als allein“, so sein Fazit. Kirche und Verein gestalten gemeinsam, was Gemeinschaft bedeutet – im Glauben, beim Helfen und Feiern, im Alltag und bei Festen.

Passend zum anschließenden Motto „Back to the 80s“ knüpfte er an die bunten und lebensfrohen Seiten dieser Zeit an. Manche Melodien aus dieser Epoche – so erinnerte er augenzwinkernd – begleiteten uns noch heute und erzählen davon, was Zusammenhalt ausmacht: Hoffnung, Freundschaft und Zuversicht. In den Fürbitten wurde Dank und Bitte für alle ausgesprochen, die sich in Verein und Gemeinde engagieren, für Kinder, Jugendliche und alle, die Gemeinschaft suchen und stärken wollen. Der Segen zum Abschluss machte Mut, weiter gemeinsam unterwegs zu sein.

So wurde das Jubiläum des EDV zu einem bunten

Fest des Dankes, der Erinnerung und der Freude an der lebendigen Dorfgemeinschaft.

DANK AN DIE WAHLVORSTÄNDE



Ein herzliches Dankeschön gilt den Wahlvorständen unserer beiden Kirchengemeinden! Mit viel Sorgfalt und Engagement haben sie die Kirchenvorstandswahlen 2025 begleitet und ausgewertet. Durch ihren Einsatz konnten die Wahlen reibungslos und transparent verlaufen. Wir danken allen Beteiligten für ihre Zeit, ihre Verlässlichkeit und ihren Beitrag zum guten Gelingen.

GOTTEDIENST ZUM VOLKSTRAUERTAG „ACHTSAM UND WACHSAM“



Am vergangenen Volkstrauertag kamen viele Menschen in die Crucis-Kirche, um der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror zu gedenken. Unter dem Leitgedanken „achtsam und wachsam“ verband sich Musik, Lesung und Gebet zu einem bewegenden Gesamterlebnis.

Monatsgespräch März 2020

Da
weinte
Jesus.
Johannes 11,35



Siedlung 3 • 37318 Wahlhausen

UNSERE LEISTUNGEN

- Krankenfahrten
- Kur- und Rehafahrten
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten
- Privatfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten

PFORDT

Bestattungen

Seit 1906 in Familienbesitz

Wir können Ihnen den Schmerz nicht nehmen, aber Sie in Ihrer Trauer begleiten.

Mathias & Stefanie Pfört

Bad Sooden-Allendorf
Auf den Teichhöfen 6
05652 - 95 95 0
0172 - 95 95 055

www.pfadt-bestattungen.de



Unser Service für Sie:

- Bestattungsvorsorge
- Eigener Abschiedsraum
- Eigene Trauerkapelle
- Eigene Kühlung
- Trauerredner
- Große Urnenausstellung
- Eigener Trauerdruck
- Abmeldung von Renten
Krankenkasse etc.

Rund um
die Uhr für
Sie da!

VIELE MENSCHEN. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Offen für Vielfalt. Bei Marken, Kunden und Mitarbeitern.

stöber

Glinicke Gruppe



37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 13, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, Telefon 05652 95840

37213 Witzenhausen, Bischhäuser Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, Telefon 05542 60000

37269 Eschwege, Hessenring 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, Telefon 05651 800990 www.glinicke.de

GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS - ALLENDORF / ELLERSHAUSEN

Datum	Uhrzeit	St. Crucis - Allendorf	Uhrzeit	Dorfkirche Ellershausen
01.02.2026	10:30	Traditioneller Gottesdienst mit Abendmahl Prädikantin A. Thomas, Kantor Göllner	9:15	Prädikantin Thomas, Kantor Göllner
08.02.2026	10:30	Literatur-Gottesdienst - Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Schauspielerin Dagny Dewath		
15.02.2026	10:30	Country - Gottesdienst "Gert & Friends" - Pfarrer Spill, Gert Neumann	9:15	Pfarrer Spill, Kantor Göllner
22.02.2026	10:30	Udo Jürgens-Gottesdienst Pfarrer Spill & Gäste		
	16:00	Kirche im Kino, Kurtheater BSA, Pfarrer Spill		
01.03.2026	10:30	Traditioneller Gottesdienst mit Abendmahl Prädikantin A. Thomas, Kantor Göllner, Kirchenchor	9:15	Pfarrer Spill, Kantor Göllner
08.03.2026	10:30	Beatles-Gottesdienst - Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Kammerchor		
15.03.2026	10:30	Konzertgottesdienst mit der Schulband "The Clefs", Pfarrer Spill	9:15	Pfarrer Spill, Kantor Göllner
22.03.2026	10:30	70er-Jahre-Gottesdienst - Pfarrer Spill, Duo Kenter & Driehorst		
29.03.2026	10:30	Bach-Gottesdienst - Pfarrer Spill, Kantor Göllner	9:15	Pfarrer Spill, Kantor Göllner
02.04.2026	19:00	Traditioneller Gottesdienst als Tischabendmahl - Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Kammerchor		
03.04.2026	10:30	Traditioneller Gottesdienst am Karfreitag - Vikar Wallmann, Kantor Göllner	9:00	Vikar Wallmann, Kantor Göllner
05.04.2026	05:30	Osternacht mit Pfarrer Spill, Pfr. Dr. Bormuth, Vikar Wallmann		
05.04.2026	10:30	Fest-Gottesdienst am Ostersonntag - Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Posaunen- und Kirchenchor	10:00	Pfarrer Spill, Kantor Göllner (AM)
06.04.2026	16:00	Festliches Osterkonzert "Man singet mit Freuden" - Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Posaunen- und Kirchenchor		
12.04.2026	10:30	Bach-Gottesdienst - Pfarrer Spill, Kantor Göllner		
19.04.2026	10:30	70er-Jahre-Gottesdienst- Pfarrer Spill, Duo Kenter & Driehorst		
26.04.2026	10:30	Konfirmations-Gottesdienst - Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Posaunen- und Kammerchor		
03.05.2026	10:30	Traditioneller Gottesdienst mit Abendmahl- Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Kirchenchor	9:15	Pfarrer Spill, Kantor Göllner

GOTTESDIENSTE ST. MARIEN - SOODEN / KLEINVACH / OBERRIEDEN

Datum	Uhrzeit	St. Marien - Sooden	Uhrzeit	St. Michael - Kleinbach	Uhrzeit	St. Georg - Oberrieden
01.02.2026	10:00	Heart and soul Pfarrer Bormuth				
08.02.2026	10:00	Heart and Soul Pfarrer Bormuth	18:00	Lichterkirche Pfrin. Wehowsky	11:15	Gottesdienst Pfarrer Bormuth
15.02.2026	10:00	Heart and soul - Pfarrer Bormuth mit Kirchenchor				
22.02.2026	10:00	Gottesdienst Pfarrer Hocke			11:15	Gottesdienst Pfarrer Hocke
25.02.2026			15:00	Kirche zur Linde Pfarrer Bormuth		
01.03.2026	10:00	Gottesdienst Lektor Büchner				
06.03.2026	19:00	Weltgebetstags-gottesdienst				
08.03.2026	10:00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden			11:15	Gottesdienst mit Abendm. Pfarrer Bormuth
15.03.2026	10:00	Tischlein-deckt-sich-Gottesdienst - Pfr. Bormuth	18:00	Gottesdienst Lektor Gladen		
22.03.2026	10:00	Gottesdienst Lektor Gladen			11:15	Gottesdienst Lektor Gladen
25.03.2026			15:00	Kirche zur Linde Pfarrer Bormuth		
29.03.2026	10:00	Pilgergottesdienst Pfarrer Bormuth				
02.04.2026	19:30	Feierabendmahl am Gründonnerstag				
03.04.2026	15:00	Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pfarrer Bormuth	10:00	Gottesdienst am Karfreitag Pfr. Bormuth	11:15	Gottesdienst am Karfreitag Pfarrer Bormuth
05.04.2026	05:30	Gemeinsame Osternacht in St. Crucis Allendorf				
05.04.2026	10:00	Gottesdienst mit Abendm. Pfarrer Bormuth	09:00	Gottesdienst mit Abendm. Pfr. Bormuth	11:15	Gottesdienst mit Abendm. Pfarrer Bormuth
06.04.2026	10:00	Märchengottesdienst - Pfarrer Bormuth				
12.04.2026	10:00	Gottesdienst Pfarrer Bormuth				
15.04.2026			15:00	Kirche zur Linde Pfarrer Bormuth		
18.04.2026	19:00	Abendmahl vor der Konfirmation				
19.04.2026	10:00	Konfirmation, Kirchenchor Pfr. Bormuth				
26.04.2026	10:00	Gottesdienst Lektor Gladen			11:15	Gottesdienst Lektor Gladen
03.05.2026	10:00	Gottesdienst Pfr. Leonhäuser				

WERBUNG

BEI UNS IN DEN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege z. B. bei Ausfall der Pflegeperson
- Palliative Betreuung/Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung/Schulung pflegender Angehöriger

Ihre Diakoniestation in Bad Sooden-Allendorf:

Telefon: 05652-91404 · Fax: 05652-91405

bsa@diacom-altenhilfe.de

www.diacom-altenhilfe.de

DIACom ALtenhilfe
GEMEINNÜTZIGE GMBH

PETER DILCHER FRISEURE AUS LEIDENSAHT

Kirchstraße 16 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 37
Weinreihe 22 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 89

www.friseur-dilcher.de



GEMEINSCHAFT ERLEBEN

- Tagesbetreuung in Bad Sooden-Allendorf
- Gruppenangebote für gemeinschaftliche Aktivitäten, die das persönliche Wohlbefinden fördern
- Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz
- Beratung und Entlastung von pflegenden Angehörigen

Ihr Kontakt in Bad Sooden-Allendorf

Wahlhauser Straße 13:

Janin Spyra · Telefon: 05542-911433

spyra@diacom-altenhilfe.de

www.diacom-altenhilfe.de

WIE GEWOHNT
ALLTAGSHILFEN UND
BETREUUNGSANGEBOTE

Pfarrer Hubertus Spill und Vikar Wallmann begrüßten die BesucherInnen zu diesem besonderen Gottesdienst mit musikalischer Lesung. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen des Giordani-Quartetts (Andreas Ferbert, Karin Völker, Gerhard Hadem und Gottfried Elsas), die Werke aus Beethovens Streichtrio op.9 erklingen ließen. Die Musik spannte einen eindrucksvollen Bogen zwischen Klage und Hoffnung, zwischen der Tiefe menschlichen Leidens und der Sehnsucht nach Frieden.

In den Lesungen aus dem Buch von Ursula Vaupel „Auch ich war ein Hitlermädchen. Erinnerungen 1928-1959“, durch Milena Vaupel-Kenter und Thekla Rotermund-Capar kamen Stimmen von Menschen zu Wort, die Krieg, Verlust und Neubeginn erlebt haben. Sie erinnerten daran, wie wichtig es bleibt, wachsam zu sein – gegenüber Unrecht, Hass und Unmenschlichkeit.

Bewegende Worte des Gedenkens sprachen Andrea Stöber, Erste Stadträtin, sowie Günter Jeschek, Vorsitzender des VdK-Ortsverbands. Gemeinsam mit der Gemeinde gedachten sie der Opfer und aller, die bis heute unter den Folgen von Krieg und Gewalt leiden.

Das abschließende Gebet rief dazu auf, dem Leben und den Mitmenschen mit Achtsamkeit zu begegnen, Verantwortung zu übernehmen und dem Frieden Raum zu geben – im persönlichen Umfeld ebenso wie in Gesellschaft und Politik.

So wurde der Gottesdienst am Volkstrauertag zu einem eindrücklichen Moment des Erinnerns und Ermutigens – getragen von Musik, Wort und der spürbaren Hoffnung, dass Frieden mit wachen Herzen beginnt.

KIRCHE IM KINO AM VOLKSTRAUERTAG – ERINNERN MIT HERZ UND VERANTWORTUNG



Am Volkstrauertag lud die Reihe „Kirche im Kino“ zu einem besonderen Abend ein: Im Mittelpunkt stand der Film „Amrum“ – ein leises, eindringliches Werk über Schuld, Schweigen und den Mut, Verantwortung zu übernehmen. Die Resonanz war überwältigend: Das Kino war bis auf den letzten Platz besetzt, Stühle und sogar Bänke mussten zusätzlich hereingetragen werden – ein starkes Zeichen dafür, wie sehr das Thema bewegt.

Pfarrer Hubertus Spill führte in den Abend ein und erinnerte an das Vermächtnis des kürzlich verstorbenen Hark Bohm, dessen eigene Kindheitserinnerungen den Film prägten. In seinen Geschichten, so zitierte Spill den Regisseur Fatih Akin, werde deutlich, dass Erinnern unbequem sein kann – aber notwendig, wenn Versöhnung wachsen soll.

Die biblischen Worte aus dem Propheten Jeremia eröffneten den thematischen Bogen: Jede Generation steht für ihr eigenes Tun ein – aber Gottes Liebe bleibt, trägt und erneuert. Im anschließenden Impuls griff Spill den zentralen Satz des Films auf: „Du bist nicht schuld, aber du hast dennoch damit zu tun.“ Ein Satz, der das Gedenken am Volkstrauertag in die Gegenwart holte: Erinnern nicht aus Schuld, sondern aus Mitgefühl und Verantwortung. Gemeinsam betete die versammelte Gemeinde für

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror – damals wie heute – und für den Mut, Frieden zu leben, wo Konflikte drohen.

In der besonderen Atmosphäre des vollbesetzten Kinos – mit Popcorn-Duft, gespannter Stille und berührten Gesichtern – wurde spürbar: Erinnern braucht Gemeinschaft. Der Abend endete in nachdenklichen Gesprächen und stillem Dank für das, was verbindet – Glauben, Hoffnung und die gemeinsame Verantwortung für den Frieden.

FESTLICHES ADVENTSKONZERT WIRD ZUM GROSSEN ERFOLG



Einen fulminanten musikalischen Auftakt in die Adventszeit erlebten etwa 700 Zuhörer/innen am 1. Advent in der überfüllten St. Crucis Kirche. Insgesamt sechs Chorgruppen musizierten unter der Gesamtleitung von Kantor Maximilian Göllner weihnachtliche und adventliche Musik aus verschiedenen Epochen und überzeugten dabei auf ganzer Linie. Neben der Stadtakantorei, die mit etwa 60 Musikern die größte musikalische Gruppe des Abends war, musizierten auch der Kammerchor St. Crucis, der Posaunenchor, der Regenborgenchor Frankershausen und die beiden Gruppen des Kinder- und Jugendchores „The New Spirit“. Begleitet wurden Sie dabei von Dr. Katharina Apel am Klavier und an der Orgel. Pfarrer Hubertus Spill bereicherte das Programm mit heiteren Texten und Anekdoten. Mit dem bekannten „Rigaudon“ von A. Campra eröffnete ein mächtiges Werk für Bläser und Orgel den vielseitigen Konzertabend. Nach einem ersten Gemeindelied zog der Kinderchor mit Kerzen in die

Kirche ein und verzauberte im Anschluss die Zuhörer mit seinen Liedbeiträgen. Gemeinsam sangen Kinder und Erwachsene in einem fast hundertstimmigen Chor den Quempas von Michael Prätorius, eine bewegende musikalische Vertonung der Weihnachtsgeschichte. Stilistisch vielfältig wurden im weiteren Verlauf Werke u.A. von G.F. Händel und J. Rutter sowie bekannte Advents- und Weihnachtslieder zu Gehör gebracht. Ein besonderes und bewegendes Highlight war hierbei eine harmonisch komplexe, achtstimmige, Version des berühmten Adventsliedes „Maria durch ein Dornwald ging“, die blitzsauber und ergreifend durch den Kammerchor vorgetragen wurde. Der Jugendchor sorgte im Anschluss mit „Mary did you know“ für ein weiteres Highlight. Am Schluss des Konzertes standen das großangelegte Weihnachtsmedley „Joyous Carols of Christmas“ sowie der bekannte Choral Tochter Zion von G.F. Händel. Hier musizierten die Akteure gemeinsam und sorgten für einen fulminanten Schlusspunkt. Die Zuhörer dankten den Musikern mit langanhaltendem Applaus im Stehen und Bravorufen.

Wer das Konzert verpasst hat, kann es sich auch auf dem Youtubekanal von Volker Lange gerne noch einmal ansehen. Wir danken ihm auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für das Filmen und liebevolle Gestalten des tollen Videos.

NEUER KIRCHENVORSTAND IN ELLERSHAUSEN EINGEFÜHRT

Am 1. Advent feierte die Kirchengemeinde Ellershausen einen festlichen Gottesdienst zur Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstands. Pfarrer Hubertus Spill blickte dankbar auf ereignisreiche Jahre zurück: die Corona-Zeit mit ihren Klappstuhlgottesdiensten, die Restaurierung der Kirchenfenster, die Eröffnung der Wanderrast, das 50-jährige Jubiläum der Landfrauen und und und.



Mit herzlichem Applaus wurden die bisherigen Kirchenvorsteherinnen Erika Stöber und Stefanie Walther verabschiedet, die mit Verantwortung, Glauben und Tatkraft das Gemeindeleben geprägt haben. Anschließend wurde der neue Kirchenvorstand (Bild) feierlich in sein Amt eingeführt. Der Gottesdienst endete mit spürbarer Dankbarkeit für das gemeinsame Unterwegssein und im Vertrauen darauf, dass Gott die Gemeinde auch in den kommenden Jahren begleitet.

LEA SINGT SICH IN DIE HERZEN – WEIHNACHTSLIED GEHT VIRAL



In einem Adventsgottesdienst der Erlebniskirche in Allendorf erlebte die Gemeinde einen besonderen Moment: Die zehnjährige Lea Brill aus Niederhone sang unter der Begleitung ihres Vaters, Pascal Zeuch, und Gitarrist Dr. Neumann, das Lied „Little Drummer Boy“ – und berührte damit nicht nur die Gottesdienstbesucher, sondern wenig später Menschen weit über unsere Region hinaus.

Pfarrer Hubertus Spill teilte das Lied auf Instagram

– mit ungeahnten Folgen: Innerhalb weniger Tage wurde das Video mehr als 4,4 Millionen Mal angeschaut, zahlreiche Kommentare sprechen von einer „Engelsstimme“ und einem Moment, der mitten ins Herz trifft. Für Lea und ihre Familie, in der Musik zum Alltag gehört, war der Gottesdienst ein besonderes Erlebnis – ebenso für die Gemeinde, die mit erleben durfte, wie ein kleiner Adventsmoment in St. Crucis zu einer großen Geschichte wurde. So zeigt dieses Ereignis auf berührende Weise: Wenn Menschen ihre Gaben einbringen, kann Kirche weit ausstrahlen – bis in die digitale Welt hinein.

ADVENTSFENSTER IN ELLERSHAUSEN – EIN ECHTES WEIHNACHTSWUNDER

Im Advent 2025 hat Ellershausen zum ersten Mal zum „Adventsfenster“ eingeladen: Vom 1. bis 24. Dezember wurden im ganzen Dorf Fenster gestaltet und nacheinander geöffnet – an Häusern, Höfen und Scheunen. An jedem Abend kamen Menschen zusammen, um vor einem liebevoll geschmückten Fenster zu singen, eine kurze Geschichte zu hören und anschließend bei Punsch, Tee oder Plätzchen miteinander ins Gespräch zu kommen.



Schon in diesem ersten Jahr waren alle 24 Termine schnell vergeben – Familien, Alleinstehende, Vereine, Nachbarschaften und Kirche haben mit großer Kreativität „ihr“ Fenster übernommen. So ist im Lauf des Advents ein Netz aus Begegnungen entstanden: Kinder und Ältere, Alteingesessene und

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

Zugezogene standen dicht beieinander, teilten Wärme, Licht und Geschichten und erlebten, wie gut es tut, gemeinsam unterwegs zu sein. Viele haben erzählt, wie sehr sie die Abende genossen haben. Für manche war es der erste bewusste Kontakt zur Dorfgemeinschaft seit langer Zeit, andere entdeckten neu, wie lebendig und offen das Dorf sein kann, wenn Türen und Herzen aufgehen. Darum darf man diesen lebendigen Adventskalender getrost ein kleines „Wunder vor Weihnachten“ nennen. Wo Menschen ihre Fenster öffnen, wird etwas von dem sichtbar, was Weihnachten bedeutet: Gott kommt zu uns, mitten in unseren Alltag, und sein Licht verbindet. Ein herzlicher Dank gilt allen GastgeberInnen, allen, die vorbereitet, gebacken, gesungen, erzählt, aufgebaut und aufgeräumt haben – und allen, die sich auf den Weg zu den Adventsfenstern gemacht haben.

ZWEI AUSZEITEN IM ADVENT



In der Taufkapelle durften wir in diesem Advent gleich zweimal besondere Auszeiten erleben. Geschichten und Meditation führten uns in die Stille, eine Andacht schenkte Raum zum Nachdenken und zur Begegnung mit Gott. Gemeinsam haben wir mit unserem Kantor Lieder aus dem ganz neuen Gesangbuch eingeübt. Ein besonderer Guest – ein Schmetterling, erinnerte uns daran, wie zart und zugleich kraftvoll das Leben ist. Den Abschluss bildeten nette Gespräche bei heißem Apfelsaft und Walnüssen von der Insel. So wurde die Auszeit nicht nur geistlich, sondern auch menschlich zu einem wohltuenden Miteinander. Herzlichen Dank an unseren Kantor Maximilian Göllner der unsere Aus-

zeit begleitete und an Sie liebe Gemeinde. Ihnen allen ein gesundes neues Jahr!

Ihre

Iris Tölle, Ute Bachmann und Ursula Rademacher

VERABSCHIEDUNG UND EINFÜHRUNG DES NEUEN KIRCHENVORSTANDS



Am 3. Advent 2025 feierten wir in der Crucis-Kirche einen besonderen Gottesdienst: Die Mitglieder des bisherigen Kirchenvorstands wurden mit Dank und Anerkennung verabschiedet, zugleich wurde der neu gewählte Kirchenvorstand offiziell in sein Amt eingeführt. Pfarrer Hubertus Spill würdigte das Engagement, die Geduld und den langen Atem der ausscheidenden Mitglieder Iris Tölle und Christian Weidner, die das Gemeindeleben mitgestaltet und verantwortet haben.

Im Anschluss wurden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher feierlich in ihr Amt eingeführt. Gemeinsam bekräftigten sie ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und das Gemeindeleben in einer sich wandelnden Zeit mitzugestalten. Die musikalische Gestaltung übernahmen der Kirchenchor, unter Leitung von Frau Corina Beutner, und die Stadtkantorei, unter dem Dirigat Kantor Göllners, die dem Gottesdienst eine festliche, adventliche Atmosphäre verliehen. So wurde der 3. Advent zu einem Tag voller Dankbarkeit, Zuversicht und Gemeinschaft – ein hoffnungsvoller Beginn für die gemeinsame Arbeit im neuen

FÖRDERKREIS
KIRCH- UND BIBELGARTEN
ST. CRUCIS



Spendenkonto

Sparkasse Wera-Meißner
IBAN: DE24 5225 0030 0051 0111 53
BIC: HELADEF1ESW

ORGELAKTION
ST. CRUCIS



Spendenkonten „Projekt Orgel für St. Crucis“

Sparkasse Wera-Meißner
IBAN: DE96 5225 0030 0051 0101 48
BIC: HELADEF1ESW
VR-Bank Wera-Meißner
IBAN: DE30 5226 0385 0108 8260 64
BIC: GENODEF1ESW

Förderverein
St. Crucis e.V.



Spendenkonten

Sparkasse Wera-Meißner
IBAN: DE80 5225 0030 0051 0092 72
BIC: HELADEF1ESW
VR-Bank Wera-Meißner
IBAN: DE83 5226 0385 0008 8260 64
BIC: GENODEF1ESW

FÖRDERKREIS
ST. MARIEN
BAD SOODEN



Spendenkonto

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE53 5206 0410 0000 8003 68
BIC: GENODEF1EK1



TelefonSeelsorge®

0800 1110111 / 0800 1110222

Tag und Nacht
gebührenfrei erreichbar!

www.persch-die-kueche.de

regional, zuverlässig, sozial engagiert



Peter Persch
... die Küche!

Donnerschag 4 · Sontra · Tel. (05653) 91949-0

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

Kirchenvorstand.

Die Mitglieder im Kirchenvorstand sind:

Alexandra Acevedo, Ute Bachmann, Sabrina Braun, Susanne Frühauf, Hartmut Haase, Dirk Hochapfel, Pia Klingler, Anja Kühlke, Patricia Ort, Ursula Rade-macher, Christian Scheinert, Mike Schellhase, Hubertus Spill (Pfarrer), Dr. Matthias Trube, Robert Trube (Vorsitzender) und Tim Umbach

Kirchenälteste:

Walter Bremser, Silvia Börner, Siegried Kirchmeier, Elisabeth Ruske und Werner Voß.



sichtbarer Hingabe erzählten sie von der frohen Botschaft der Engel und der Ankunft des Christus-kindes im Stall von Bethlehem. Ihre Darbietung be-rührte viele Anwesende und ließ die Weihnachtsfreude lebendig spürbar werden.

Liturgisch und musikalisch eingerahmt von Vikar Jakob Wallmann und Lisa Schäfer (Orgel) erklang die Botschaft von Gottes Nähe und Frieden in be-sonderer Weise. Ein herzlicher Dank gilt allen Mit-wirkenden, den Kindern, Eltern und Helfenden, die mit Geduld, Kreativität und Einsatzfreude zum Ge-lingen dieses besonderen Abends beigetragen ha-ben. So bleibt der Gottesdienst am Heiligabend in Ellershausen in dankbarer Erinnerung als Feier des Wunders der Heiligen Nacht.

EIN FESTLICHER HEILIGABEND IN ELLERSHAUSEN

Am Heiligabend erstrahlte die Kirche in Ellershau-sen in weihnachtlichem Glanz. Zahlreiche BesucherInnen füllten das Gotteshaus bis auf den letzten Platz, um gemeinsam die Geburt Christi zu feiern. Unter der Leitung von Isa Trube und Anne Schöne brachten zahlreiche Kinder die Weihnachtsgeschi-chte in einem liebenvoll gestalteten Krippenspiel zur Aufführung. Mit großer Begeisterung und

RÜCKBLICK ST. MARIEN

KRIPPENSPIEL SOODEN

In der voll besetzten Marienkirche sahen die Got-tesdienstbesucher das Anspiel über die Familie Farbenfroh, deren Kinder zunächst wenig Neigung zeigen, das Krippenspiel anzusehen, da sie meinen, die Weihnachtsgeschichte längst zu kennen. Doch im Laufe der Darbietung verändert sich die Haltung der Kinder, die immer mehr darüber ins Staunen geraten, wie wunderbar und unglaublich es ist, un-ter welchen Bedingungen der Erlöser der Welt ge-boren wird. Dieses mit viel Mühe einstudierte



Krippenspiel in der Marienkirche stand unter der Regie von Heidi Ertel, Silvia Mehmel und Martina Pfordt-Vaupel. Dankbar zollte die Gemeinde ihnen wie vor allen den textsicheren Kindern herzliche Ovationen.

NEUER KV-SOODEN



Am Sonntag, den 1. Advent ist der neu gewählte Kirchenvorstand St. Marien Sooden feierlich in sein Amt eingeführt worden. Zu ihm gehören: Heidi Ertel, Ulrike Grunewald, Katja Hohmeyer, Heike Keydel, Tobias Klenke, Silvia Mehmel, Silke Müller, Christiane von Rechenberg, Ulrike Ringleb, Elke Schrot, Gisela Wand und Martina Zunke-Scharf. Von der Landeskirche für 18 Jahre verdienstvolle Kirchenvorstandarbeit eigens geehrt und zum Kirchenältesten ernannt wurde im Festgottesdienst Michael Ruess.

Von Herzen hat sich auch der Kirchenvorstand bei ihm für seinen treuen Einsatz bedankt und seine Freude darüber ausgedrückt, dass uns Michael Ruess in neuer Funktion weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

SOZIALPREISVERLEIHUNG FÜR DAS TEAM DER KINDERBIBELWOCHE

Am Dienstag, den 2. Dezember wurde dem Team der Kinderbibelwoche, vertreten durch Daniel Bormuth, Fabian Fritz, Giuliana Hohmann, Dorothee Koch und Ursel Friedl, der Anerkennungspreis im Rahmen des Sozialpreises durch den Werra-Meißner-Kreis verliehen. In ihrer kurzen Würdigung hob Landrätin Nicole Rathgeber besonders die große Offenheit dieser Aktion hervor, die allen Kindern auch aus sozial schwächer gestellten Familien offen stehe, niemanden ausgrenze und so aktive Feiergestaltung mit wertschätzender christlicher



Hingabe verbinde. Das Team fühlt sich dadurch sehr ermutigt, in seinem Engagement für die Kinder unserer Stadt beherzt fortzufahren.

ADVENTSMARKT



Auch in diesem Jahr feierten wir wieder auf den Stufen von St. Marien unseren Adventsmarkt. Zum musikalischen Festgottesdienst am 2. Advent unter Begleitung des Kirchen- und Posaunenchores hielt Pfarrer Bormuth eine Predigt zum Adventslied: Macht hoch die Tür. Im Anschluss spielte der Posaunenchor weitere Adventschoräle auf unserer "Schnecke". Dem barrierefreien Rondell vor der Kirchentür. Weitere begeisternde Programm punkte waren der Auftritt des Männerchores und der Meißner Spatzen unter Leitung von Ulrike Hildebrandt, das Vater-Sohn-Duo Johannes und Benedikt Michel, die Christmas-Rock darboten, die Auftritte von Frau Holle und des Nikolauses sowie der andächtige Märchenvortrag von Marianne Wachsmuth. Drinnen und draußen boten allerlei

RÜCKBLICK ST. MARIEN

Stände Süßes und Herhaftes zum Essen als auch zum Erwerben neben einer Tombola Honig, Keramik, weihnachtlich Gebasteltes und kleine Präsente. Der Erlös des Marktes in Höhe von rund 4.000 Euro kommt der Renovierung des Kirchendaches zugute. Der Kirchenvorstand und der Förderkreis danken von ganzem Herzen allen tüchtigen Helferinnen und Helfern für einen gelungenen und rundum harmonischen Adventsmarkt St. Marien.

ausscheiden und sich zuvor sechs bzw. sogar 24 Jahre verdienstvoll eingebracht hatten. Silke Gros erhielt in Anerkennung ihrer langen Dienstzeit eine Ehrenurkunde unserer Landeskirche und zusätzlich die Marien-Magdalenen-Medaille.

Zum neuen Kirchenvorstand gehören:
Ursel Friedl, Sabine Gießler, Anja Kiebach, Beate Menthe, Sonja Polednicek und Verena Rödiger

EINFÜHRUNG NEUER KIRCHENVORSTAND KLEINVACH



Am Sonntag, den 3. Advent wurde in einem feierlichen Gottesdienst der neue Kirchenvorstand Kleinvach durch Pfarrer Bormuth in sein Amt eingeführt. Unter Mitwirkung des Kirchenensembles Frankershausen, dirigiert von Ulrike Hildebrandt, erlebten zahlreiche Besucher diesen wichtigen Akt. Im Anschluss lud die Gemeinde im Rahmen der Aktion Advent zum Glühwein- und Punschtrinken draußen vor der Kirche ein. Besonderer Applaus wurden Richard Barth und Silke Gros gezollt, die aus ihrem Amt im Kirchenvorstand



Ehrung für langjährige Mitarbeit für Silke Groß und Richard Barth.

NEUER KIRCHENVORSTAND OBERRIEDEN



Am Sonntag, den 3. Advent sind folgende Mitglieder des neuen Kirchenvorstands Oberrieden in ihr Amt im Gottesdienst eingeführt worden:
Wolfgang Dehlinger, Isabel Eichenberg, Markus Emmelmann, Lisa Geyer, Ute Hildebrandt, Uwe Kanngießer, Alexander Lenz und Lennard Muckelberg.

Zugleich wurden Rainer Driehorst und Andrea Hin-



ske verabschiedet und ihnen für ihr vielfältiges Engagement in den vergangenen Jahren durch Pfarrer Bormuth von Herzen gedankt.

TEAMERKREIS



Am 17. Dezember fuhr der mittlerweile auf weit über 20 Jugendliche angewachsene Teamerkreis mit seinen Betreuern Dorothee Koch und Pfr. Bormuth zu einer Exkursion in die thüringische Landeshauptstadt Erfurt. Nach einer Stadtührung samt Besichtigung des Augustinerklosters, in das Martin Luther 1505 als Mönch eingetreten war, besuchte die Gruppe den großen Weihnachtsmarkt am Domplatz und verbrachte dort kurzeilige Stunden. Alle kehrten begeistert von dieser Gemeinschaftserfahrung zurück und freut sich schon auf weitere Aktionen im neuen Jahr.

KRIPPENSPIEL KLEINVACH



Gut 20 Erwachsene und Kinder brachten die Kleinvächer Gemeinde am Heiligen Abend gleichermaßen zum Schmunzeln wie zum Nachdenken. Es war der Erzengel Gabriel, schlaftrig und unmotiviert, der

vom himmlischen Vater immer wieder die entscheidenden Anweisungen erhielt und dann auch ausführte, die das Geschehen um Maria, Joseph und ihr Kind ins Laufen brachten. Am Ende stimmten alle, das Heilige Paar, die Hirten, Engel, Weisen, der Wirt und sogar Kaiser Augustus in den Lobsang der Engel ein, der in der Michaelskirche noch lange nachhallte. Besonderer Dank gebührt bei dieser kurzweiligen Aufführung Ursel Friedl und Renate Reitemeyer-Schäfer, die das ganze einstudiert hatten.

KRIPPENSPIEL IN OBERRIEDE

Ein festlicher Höhepunkt der Weihnachtszeit!



Jedes Jahr erstrahlt die Gemeinde Oberrieden in festlichem Glanz, wenn das traditionelle Krippenspiel aufgeführt wird. Ein Highlight, das Groß und Klein gleichermaßen begeistert. Auch in diesem Jahr war es wieder so weit: Mit einer neuen, liebevoll inszenierten Darstellung der Weihnachtsgeschichte brachte das Krippenspiel die frohe Botschaft von der Geburt Jesu in besonderer Weise näher.

Seit Jahren wird das Krippenspiel von Jenny Brüggemann und Katharina Funke geleitet, die es stets verstehen, frische Ideen und kreative Elemente in die Inszenierung zu bringen. In der diesjährigen Aufführung wurde die Geschichte der heiligen

RÜCKBLICK ST. MARIEN

Nacht auf eine besondere Art und Weise erzählt: Die Oma liest ihren Enkelkindern die Weihnachtsgeschichte vor, und die Kinder – in bunten Kostümen – erzählen und spielen die Ereignisse nach. So entsteht ein lebendiges Miteinander von Erzählung und Schauspiel. Die kleinste Darstellerin Nele, als Esel verkleidet, begleitete Maria und Josef auf ihrem Weg nach Bethlehem. Auch alle anderen Kinder gaben ihr Bestes und sorgten für viel Freude und Staunen.

Das Krippenspiel in Oberrieden ist nicht nur ein festliches Event, sondern auch ein wunderschönes Beispiel dafür, wie Gemeinschaft und Tradition in einer kleinen Gemeinde lebendig gehalten werden. Eine beliebte Tradition, die Jahr für Jahr Jung und Alt zusammenbringt und das wahre Weihnachten in den Mittelpunkt stellt.

VORAUSBLICK ST. MARIEN

VATER-KIND-AKTION: PAPA ANTE PORTAS



Im Dezember traf sich die Vater-Kind-Gruppe zum Plätzchenbacken im Gemeindehaus Allendorf. Rund 20 Kinder stachen ihre Formen aus und backen mit ihren Papas wie die Weltmeister. Am Schluss hatte jedes Gespann einen großen Berg leckerster Plätzchen, die dann stolz präsentiert wurden. Genascht wurde natürlich auch und hier und da auch gekleckert, wie eben in der klassischen Weihnachtstükkerei. Auch im neuen Jahr stehen spannende Aktionen einmal monatlich freitags an, so u.a. Spieleabend, Nachtwanderung und Schwimmen. Interessierte Väter können sich gerne bei Pfr. Bormuth (32459 bzw. Daniel.Bormuthe@ekkw.de) melden, der diese Gruppe der Kirchengemeinde Sooden und des Familienzentrums leitet.

AB GEHT DIE POST – KINDERAKTIONSTAG



Über 20 Kinder kamen wieder regelmäßig zu unseren Kinderaktionstagen zusammen, jeweils einmal monatlich samstags von 10.00-14.00 Uhr im Gemeindehaus Sooden. Und der Name „Ab geht die Post“ ist wieder einmal Programm gewesen. Nach der gemeinsamen Singeandacht und dem lustigen Film über die Streiche des jungen Schlunz standen u.a. Geländespiele, Schatzsuche sowie Bewegungsspiele drinnen auf dem Programm. Außerdem bekamen die Kinder die Aufgabe, gemeinsam mit den jugendlichen Teamern an Häusern zu klingeln und 5 Äpfel, die sie zuvor bekommen hatten, gegen anderes einzutauschen. Alle staunten nicht

schlecht, wie viel sie am Ende zusammen hatten: Spielsachen, Orangen und Mandarinen und allerhand Süßes. Die nächsten Termine sind: 31. Januar, 28. Februar, 28. März und 18. April 2026

AB DURCH DIE HECKE - WALDERLEBNISTREFF

Auch der Walderlebnistreff Ab durch die Hecke wird wie gewohnt im beginnenden Frühjahr fortgesetzt. Ab Donnerstag, den 26. Februar treffen wir uns wieder jeden Donnerstag von 16.00-18.00 Uhr an der Kirche Sooden, um gemeinsam den Soodener Wald zu erkunden, Geländespiele zu machen, Hütten zu bauen und draußen herumzutollen. Ein- geladen sind alle Kinder ab 6 Jahren.

Nähere Informationen zu beiden Angeboten bei Pfarrer Daniel Bormuth.

DIE BIBELENTDECKER



Die Bibelentdecker sind ein Bibelgesprächskreis, der sich unter der Leitung von Pfarrer Bormuth einmal im Monat abends in Oberrieden trifft. Gemeinsam singen und beten wir und lesen einen selbstgewählten Abschnitt aus der Bibel, über den wir uns dann austauschen und unsere eigenen Erfahrungen miteinbringen. Wir freuen uns über weitere Menschen, die mit uns entdecken wollen, wie mutmachend und befreiend das biblische Wort ist. Kontakt über Pfarrer Daniel Bormuth (05652/3249 bzw. Daniel.Bormuth@ekkw.de)

CAFÉ O

Kaffee und Kuchen genießen bei guter Unterhaltung

Der Treffpunkt für alle Generationen, jeden ersten Dienstag im Monat, jeweils um 15.00 Uhr im Dorf- gemeinschaftshaus Oberrieden in der Jahnstraße.

Die nächsten Termine, jeweils um 15:00 Uhr:

- 3. Februar 2026
- 3. März 2026
- 7. April 2026



Ein besonderes Highlight in 2025 war der Besuch der Mundharmonika-Freunde Ziegenhagen. Nach einer gemeinsamen Andacht mit Herrn Pfarrer Bormuth ergänzten sie mit stimmungsvollen Lied- und Redebeiträgen den harmonischen Nachmittag im Oktober. Die bekannten Weisen wurden gerne mitgesungen und beim ausgiebigen Kaffeetrinken kam auch die angeregte Unterhaltung nicht zu kurz. Auf Ihren Besuch freut sich das Café O-Team.

„KOMMT! BRINGT EURE LAST.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

VORAUSBLICK ST. MARIEN

Auch wie feiern in St. Marien Sooden mit allen Kirchengemeinden von Bad Sooden-Allendorf um 19.00 Uhr zu diesem besonderen Gottesdienst ein. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.



Nigeria
6. März 2026
Kommt! Bringt eure Last.



PASSIONSPILGERN



Am Palmsonntag, den 29. März feiert die Ev. Kirchengemeinde um 10.00 Uhr einen festlichen Abendmahlsgottesdienst mit anschließendem Angebot zum Pilgern. Wir werden ca. 2,5 Stunden nach dem Gottesdienst im Soodener Hain Richtung Orferode und Meißnerblick auf dem Jakobuspfad laufen. Wanderlustige sind herzlich eingeladen, nähere Informationen erteilt gerne Pfarrer Daniel Bormuth.

BADESTÄDTER KAFFEETAFEL PROGRAMM 2026

Badestädter Kaffeetafel

ab 15.00 Uhr im Café Himmelspforte
Programm 2026

DATUM	PROGRAMM
08.01.2026	Märchen & Musik Marianne Wachsmuth und Erika Heinitz
05.02.2026	Fit ins neue Jahr mit den Sportfreunden BSA e.V.
05.03.2026	Nachbarschaftshilfe des Sozialkreises stellt sich vor Pia Müller-Schlegel, Martina Wellnitz und Petra Grebenstein
09.04.2026	„Der Garten im Frühling“ Tipps von Herrn Hartmut Haase (Gärtnermeister)
07.05.2026	Wir machen einen Ausflug in das Heimkehrermuseum nach Friedland mit anschließendem Kaffeetrinken im Café Rosenwinkel
11.06.2026	Vortrag „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ von Herrn Barft, Richter am Amtsgericht Eschwege
02.07.2026	Bibelgarten – Schnuddeln, Kaffee trinken und die Natur genießen
06.08.2026	Eine Fahrt zu den Hortensiens! Erbsmühle – Hortensiengarten
03.09.2026	Kaffeeklatsch im Bibelcafé
01.10.2026	Okttoberfest
05.11.2026	Lesung von Teresa Hennemuth aus ihrem Buch „Papiermond“
03.12.2026	Adventsfeier mit Pfarrer Spill und Kantor Göllner

DER SOZIALKREIS BSA E.V. BIETET KOSTENLOSE BERATUNG ZUM THEMA PATIENTENVERFÜGUNG AN.

Schnell kann alles ganz anders sein: ein Unfall, eine Krankheit, Komplikationen bei einer Operation. Man fällt ins Koma, kann nichts mehr entscheiden – außer, es wurde vorgesorgt – mit einer schriftlichen Patientenverfügung. Sie legt fest, wie man später ärztlich behandelt werden will, wenn man seinen Willen nicht mehr äußern kann. Es ist ein Irrtum zu glauben, dass die nahen Angehörigen (z.B. der Ehepartner, Lebensgefährte oder die Kinder) befugt seien, diese notwendigen Entscheidungen zu treffen. Gesetzmäßig ist ein Arzt verpflichtet, das Leben eines unheilbar erkrankten, sich im Sterbeprozess befindlichen Patienten zu erhalten. Dazu gehören Maßnahmen wie Dialyse, Bluttransfusionen, Beatmung usw.. Nur eine Patientenverfügung wahrt also das Recht auf Selbstbestimmung bei der Wahl der Behandlungsmethode oder bei der Frage eines Abbruchs der Behandlung. Eine Patientenverfügung muss schriftlich vorliegen und beinhaltet, ob, wie und in welcher Situation man ärztlich behandelt werden will. Dabei sollte sie so detailliert wie möglich sein, um Klarheit zu schaffen. Jede Person, die eine Patientenverfügung erstellt und unterschreibt, sollte aber so aufgeklärt sein, dass sie sich der Konsequenzen ihrer Entscheidungen bewusst ist. Jeder, der eine Patientenverfügung hat, kann diese jederzeit aktualisieren, verändern, ergänzen oder verwerfen, wenn er seine Einstellung geändert hat. Auf jeden Fall sollte man sich nicht auf Vordrucke verlassen, sondern ärztliche Beratung einholen. Nur so hat man die Möglichkeit, Details nachzufragen und sich für Laien vielleicht unverständliche medizinische Abläufe erklären zu lassen. Der Sozialkreis BSA e.V. bietet auch 2026 solche Beratungen kostenlos an. Die ärztliche Beratung erfolgt donnerstags vormittags durch Dr. Neumann aus Eschwege, sie dauert etwa eine Stunde. Es besteht auch die Möglichkeit, schon vorliegende Patientenverfügungen prüfen zu lassen und gegebenenfalls zu überarbeiten. Eine Anmeldung zu einer Beratung ist über das Kirchenbüro unter der Rufnummer 05652/92198 oder kirchenbuero.badsoodenallendorf@ekkw.de erforderlich.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Herausgeber des Gemeindebriefes
Evangelische Kirchengemeinden Allendorf,
Bad Sooden, Ellershausen, Kleinvach, Oberrieden,
Ahrenberg und Höfe Weiden.

Redaktion Pfr. Hubertus Spill,
Pfr. Dr. Daniel Bormuth,
Michael Ruess
Titelbild KI-generiert „de.freepik.com“
Kontakt gemeindebrief@ev-kirche-bsa.de
Layout Frank Zerbst
Druck Gemeindebrief Druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen
Auflage 4.250 Exemplare

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

IMPRESSUM



REDAKTIONSSCHLUSS
für die Ausgabe
02/2026 ist
Mittwoch, 01.04.2026

KLINIKSEELSORGE

Wenn Sie ein Gespräch mit der evangelischen Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, steht Ihnen gern zur Verfügung:

Klinikpfarrerin Heike Scheerschmidt
Telefon: (05604) 9190086
eMail: heike.scheerschmidt@ekkw.de

Die Veranstaltungen, Gottesdienste und Andachten in den Kliniken hängen dort aus.

ST. CRUCIS - ALLENDORF

Kirchenchor
jeden Dienstag, 19:45 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Kinderchor „The New Spirit“
(Kinder der 1. und 2. Klasse)
jeden Dienstag, 14:15 Uhr
Gemeindehaus St. Crucis

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Jugendchor „The New Spirit“ Teens
(Kinder der 7. bis 13. Klasse)
jeden Mittwoch, 13:00-14:00 Uhr
Musikräume Rhenanus-Schule

Probenzeiten Kantorei, Kammerchor und Posaunenchor

Kantorei
jeden Dienstag von 18:30 - 20:00 Uhr

Kammerchor
jeden Dienstag von 20:00 - 21:30 Uhr
Jeweils in der Winterkirche

Posaunenchor
jeden Donnerstag, 20:15 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Konfirmandenunterricht
jeden Dienstag 16:00-17:30 Uhr

Besuchsdienstkreis
jeden letzten Mittwoch im Monat,
16:00-17:00 Uhr im Sozialen Zentrum
(Kirchplatz 2)

ST. MARIEN - BAD SOODEN

Konfirmandenunterricht
jeden Dienstag, 16:00 - 17:30 Uhr
im Rhenanushaus

Kinderaktionstage
letzter Samstag im Monat 10.00-14.00 Uhr im Rhenanushaus: Termine: 29.11., 31.01., 28.02.
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

Besuchsdienst Sooden und Kleinvach
Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

Jugend- und Teamerkreis
Einmal monatlich mittwochs
18:00- 20:00 Uhr
Kontakt: Jugenddiakonin Dorothee Koch,
Tel.: (0176) 70764246

Ab durch die Hecke
aktuell Herbst- und Winterpause
Neustart ab Donnerstag, den 26. Februar 2026
(bis zu den Osterferien)
Spiele und Abenteuer in Wald und Flur
jeden Donnerstag 16:00-18:00 Uhr
Kirche Sooden

EV. LUTH. BRUDERGEMEINDE

Gottesdienstliche Versammlung
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgasse 4

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gottesdienste der Gemeinschaft
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgasse 4
Bibelgespräch Allendorf
jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

ADRESSEN

ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN

Gemeindebüro St. Crucis
Sandra Stitz, Jenny Sonnabend
Kirchplatz 2
kirchenbuero.badsodenallendorf@ekkw.de
Telefon/Fax: 92198
Öffnungszeiten:
Di.: 16:00 bis 17:00 Uhr
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr

Pfarramt St. Crucis
Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2
Telefon/Fax 2300
eMail: pfarramt1.allendorf@ekkw.de

Kantor / Kirchenmusik
Maximilian Göllner
maximilian.goellner@ekkw.de
Telefon: (05652) 9188045

ADRESSEN

Kirchenvorstand Allendorf

Vorsitzender
Robert Trube, Telefon: (0175) 5674326
Stellvertretender Vorsitzender
Pfr. Spill, Telefon: 2300

Kirchenvorstand Ellershausen

Stellvertretende Vorsitzende
Frau Ute Deimel, Telefon: 2254
Vorsitzender
Pfr. Spill, Telefon: 2300

Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis
Kirchplatz 3, Telefon 4173
kita.allendorf@ekkw.de

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300

Friedhofsverwaltung

Allendorf: Hartmut Haase, Kirchplatz 2
eMail: friedhof.allendorf@web.de
Telefon: 9196800
Öffnungszeiten:
Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr
Ellershausen: Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46
BIC: HELADEF1ESW

BAD SOODEN UND KLEINVACH

Gemeindebüro St. Marien

Lydia Leutloff, Kirchweg 9
eMail: lydia.leutloff@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 9:30 - 12:00 Uhr und 14:30 - 17:00 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249
pfarramt.badsoden-allendorf@ekkw.de

Kirchenvorstand St. Marien

Ulrike Grunewald
Königsberger Str. 8, Telefon 4706

Stellv. Vorsitzende KV St. Michael, Kleinvach
Ursel Friedl, Hörnestr. 30, Tel. (05652) 4561
Stellv. Vorsitzender KV St. Georg, Oberrieden
Markus Emmelmann, Oberrieden,
Tel. geschäftl. (05652) 91550

Besuchsdienstkreis

Pfr. Dr. Daniel Bormuth; Telefon 3249

Friedhofsverwaltung

Bad Soden
Lydia Leutloff, Kirchweg 9
eMail: lydia.leutloff@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 9:30 - 12:00 Uhr und 14:30 - 17:00 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097
Kleinvach Sonja Poledhicek,
Brückenstraße 1, Tel. (05652) 6218
Gemeindebüro/Friedhofsverwaltung Oberrieden:
Jana Hübenthal, Jahnstr. 4, Oberrieden
Tel. (05542) 1615
Sprechzeiten:
donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
eMail: jana.huebenthal@ekkw.de bzw.
pfarramt.oberrieden@ekkw.de

Bankverbindung Bad Soden

Kirchenkreisamt Werra-Meißner
Evangelische Bank eG
IBAN: DE91 5206 0410 0001 2001 00
Verwendungszweck:
Kirchengemeinde St. Marien, Soden

Kinder- und Jugendarbeit

Diakonin Dorothee Koch
Telefon 0176 70764246
dorothee.koch@ekkw.de

SONSTIGES

Diakoniestation

Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13, Telefon 91404

Sozialkreis Bad Soden-Allendorf e.V.

Kirchplatz 2
37242 Bad Soden-Allendorf
Tel: (0163) 3375951 oder
Tel: (05652) 9188044
kontakt@sozialkreis-bsa.de

Café Himmelsthür

Kirchplatz 1, Telefon 2057

ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



Orgelpfeife kehrt zurück:
Mit Herrn Stadtolkar
kam eine Orgelpfeife
samt Spenden aus der
St.-Margaretenkirche in
Wahlhausen zurück zur
großen neuen Orgel in
der Crucis-Kirche.



Taizé-Andachten: Eine
besondere, meditative
Atmosphäre prägen die
Taizé-Andachten in
Ellershausen.



Konfirmanden unterwegs: Die
Konfirmandengruppe ist mit
Pfarrer Spill gut unterwegs –
hier beim Besuch beim
Bestatter Pfadt und vor der
Hospitalkapelle.



Licht in die Stadt: Während des
Lichterumzugs am 1. Advent
brachten das Team des
Kindergottesdienstes und Pfarrer
Spill Licht in die Stadt und zu den
Menschen.



Nachhaltig beeindruckt hat die
„Botschaft vom Frieden“ mit
Margot Käßmann, hier im
Gespräch neben Pfarrer Hubertus
Spill.



Weihnachtlich geschmückt: Ein
Team aus Bibelgärtnern,
Baulöwen und Kirchenvorstehern
hat auch in diesem Jahr die Kirche
liebevoll und festlich
weihnachtlich geschmückt.



Förderverein St. Crucis - Termin Jahreshauptversammlung:
24.03.2026 - 19:00 Uhr - Gemeindehaus

BUNTES GEMEINDELEBEN ST. MARIEN

